



Stand 06.01.2008

Training in Balance

- Für neue Leistungssport Paare wird versucht auf freiwilliger Basis sogenannte „Tanzpatenschaften“ zu übernehmen. Diese Paare sind Ansprechpartner für Vereinsangelegenheiten und geben Hilfestellungen in Trainingsfragen.
- Es soll, wenn möglich, für jede Gruppe mind. eine/n Sprecher/in geben. Diese „Sprecher“ treffen sich regelmäßig (z.B. einmal im Quartal), bei Bedarf mit einem Vorstandsmitglied, zum „Stammtisch“ und berichten über den aktuellen Stand in den Gruppen. Positive Angelegenheiten und Probleme können besprochen werden
- Auch die Trainer treffen sich regelmäßig (z.B. einmal im Quartal), mit mind. einem Vorstandsmitglied, um über den Stand der Dinge zu sprechen und weitere gemeinsame Aktionen zu planen.
- Grundsätzlich gilt es für Training, freies Training oder Privatstunden einen respektvollen Umgang zu wahren.
- Clubfremde Paare dürfen nach Rücksprache mit dem Vorstand, unter Zahlung einer entsprechenden Gebühr, die Räume für Privatstunden nutzen.
- Trainer, die im Verein Privatstunden geben dürfen, werden per Aushang bekanntgegeben.
- Alle Paare und Trainer werden gebeten dafür zu sorgen, dass sich nur berechnigte Personen im Verein aufhalten.